

ET KAMELLCHE



Festschrift 2017/2018

**„Löstige Fastelovendsfründe“
Köln-Ossendorf e.V. 1978**

DAS KÖLNER SESSIONS-MOTTO 2017/2018

Kuhle Backwaren!

„MER KÖLSCHE DANZE

VOLL KUUUUHL!

US DER REIH“!



www.hans-gerd-kuhl.de

echt
Hans-Gerd
Kuhl
Bäckerei u. Konditorei

Montag - Freitag: warmer Mittagstisch,
Mo. - Fr. 5.30 - 18.30 Uhr durchgehend
Sa. 5.30 - 13.00 Uhr, So. 8.00 - 16.00 Uhr

DER ECHTE BÄCKER
aus Köln-Ossendorf
Ecke Frohnhofstraße
Masiusstr. 1
50827 Köln

Tel.: 59 17 21
Fax: 59 36 87



Verzeichnis der Inserenten

A -	AWB, Abfallwirtschaftsbetriebe	52
C -	Caritas, Wertarbeit	9
	CDU Fraktion	15
	Connemann, Schreinerwerkstatt	48
D -	Denise, Frisör	11
	Diakonie GmbH Köln, Altenpflege	3
	Dresen Finni, Gedichte und Texte	33
E -	Elektro Raabe, Elektronik	29
	Ex Kleinmann, Fahrschule	9
F -	Franke, Schlosserei	14
H -	Haircreativ, Frisör	14
I -	Iltis-Grill, Imbiss	39
K -	Knops GmbH, Dachdecker	5
	Kölner Bank eG	17
	Kölner Karnevalsmuseum	19
	Kuhl, Bäckerei und Konditorei	U1
	Kuwald GmbH, Heizung & Sanitär	7
M -	Margareta-Apotheke	55
	Michelske, Rechtsanwälte	U3
	Münchhofen, Lichtreklame	5
N -	Nicolin GmbH, Heizung & Sanitär	25
R -	Reissdorf Kölsch, Brauerei	45
	RheinEnergie AG	31
	Rochus-Apotheke	11
S -	Schamong, Kaffee	U4
	Sparkasse Köln-Bonn	54
	SPD Ossendorf	3
T -	Tankhof Braun, Tankstelle	38

Grußwort des Präsidenten, Löstige Fastelovendsfründe Köln-Ossendorf e.V. 1978

Liebe Mitglieder und Freunde
der Löstige Fastelovendsfründe,



„Mer danze us d'r Reih, zick 40 Jahr simmer dobei“, mit diesem Motto grüße ich alle Ossendorfer Jecken und lade alle zu unseren Jubiläumsveranstaltungen ein.

40 Jahre existiert nun unser Fastelovendsverein – das ist ein Grund zum Feiern. Ganz besonders freue ich mich, dass ein Gründungsmitglied auch heute noch aktiv an unserem Vereinsleben teilnimmt. Finni Dresen, die mit ihrem Mann Albert und vielen anderen den Verein 1978 gründeten, hat mit großem Engagement eine neue Standarte entworfen und gefertigt. Dafür bedanken wir uns auf das Herzlichste.

Die Standarte wurde im Rahmen der ökumenischen Andacht beim Fackelzug geweiht. Der Fackelzug hat mittlerweile Tradition. Neben unserer Veedelssitzung, die sehr gut angenommen wird, ist der Samstagszug der Höhepunkt unserer Session.

Erstmals wird der Zug in den Ossendorfpark gehen. Damit wird nach vielen Jahren dieser Teil Ossendorfs in unseren Fastelovend eingebunden. Den neuen Zugweg findet ihr auch in diesem Heft.

Wir bieten für die Zukunft einen Stammtisch, ein jährliches Sommerfest und vielleicht einen gemeinsamen Ausflug an. Näheres werden wir immer rechtzeitig in einem Mitgliederinfo ankündigen, sodass jedes Mitglied die Möglichkeit der Beteiligung erhält.

Wir würden sehr wünschen, wenn diese Angebote auch angenommen würden. Noch mehr würden wir uns freuen, wenn wir in Zukunft neue Mitglieder begrüßen könnten. Wie in vielen anderen Vereinen auch, leiden wir daran, dass es sehr schwer ist, neuen Nachwuchs zu gewinnen. Das würden, das müssen wir sogar ändern, wenn der Veedelsfastelovend, insbesondere in Ossendorf weiter stattfinden soll.

Jeder und jede, die Spaß und Freude am Fastelovend haben, heißen wir herzlich willkommen.

Ich wünsche - auch im Namen des gesamten Vorstandes - allen Ossendorferinnen und Ossendorfern und allen Besuchern eine schöne Session, viel Spaß an d'r Freude und freue mich über einen großen Zuspruch zu unserem Veedelszoch.

In diesem Sinne ein dreimal herzliches Kölle Alaaf

Christoph Kloos



Üüre SPD-Ortsverein wünsch üch vun Hätze ene schöne Session 2017/2018 met vell Spass un Freude.



Uns Internetsigg: www.spd-ossendorf.de, mer sin ävver och op Fäizbook!

Diakonie 
Köln und Region

Diakoniezentrum Köln

Hier finden Sie uns:

Rochusstr. 214

50827 Köln

0221/ 28 58 18-0

www.diakonie-gmbh.de

pflege@diakonie-koeln.de

Unser Angebot

- Häusliche Pflege und hauswirtschaftliche Hilfen
- Palliative Pflege
- Seniorenberatung
- Amb. betr. Wohngemeinschaft (für Menschen mit Demenz)
- TANDEm (Häusl. Unterstützung für Angehörige von Menschen mit Demenz)
- Beratungsbesuche (nach §37.3 SGB XI)





OSSENDORF ALAAF!

Am 24. Februar 1979

Liebe Ossendorfer Fastelovendsjecke,

als ich vor einigen Jahren hier nach Ossendorf kam, stellte sich mir die Frage, die sich wohl jeder einmal stellt, wenn er einen neuen Lebensraum betritt: Was wird sein? Die Antwort wurde mir schnell gegeben, herzlich und ohne Vorbehalte: Kumm Jung, kumm erin! Diese unmittelbare Herzlichkeit der Ossendorfer beeindruckt mich auch heute noch. Und als 2. Vorsitzender und Zugleiter der „Löstigen Fastelovendsfründe“ habe ich jetzt Gelegenheit, mich durch einen schönen Veedelszoch zu revanchieren. Und ich bin davon überzeugt, daß die Herzlichkeit und Fröhlichkeit der Ossendorfer sich an den Straßenrändern des Zugweges dokumentieren wird. Bei der Gelegenheit: in diesem Heft finden Sie den kompletten Zugweg. Es wäre schön, wenn unser Veedelszoch nicht durch parkende Autos behindert wird. Schließlich „bruchen uns Pänz Platz zum Kamell-sammele“. Bleibt jetzt nur noch eins zu sagen: Kutt all luure, hatt vill Freud!

In diesem Sinne

Ossendorf Alaaf

Albert Dresen - 2. Vorsitzender und Zugleiter der
Löstige Fastelovendfründe

Originalgrußwort aus dem ersten Kamellche 1979

Rolf Knops GmbH

Geschäftsführer Hans Gerd Knops

Dachdeckermeister

Ausführung aller Dachdecker- und Klempnerarbeiten
einschließlich Isolierungen

KÖLN-OSSENDORF

Frohnhofstraße 120 • Telefon 59 32 45 • Fax 59 46 81



NEON-SERVICE-MÜNCHHOFEN



Lichtreklame aller Art

- **Reparatur**
- **Reinigung**
- **Schnelldienst**

Inh.: Klaus Dieter Münchhofen

Frohnhofstraße 124 Telefon: (0221) 59 16 98
50827 Köln Telefax: (0221) 59 45 25

Grußwort der evang. Pfarrerin, Kristina Kügler

Liebe Löstige Fastelovendsfründe Köln-Ossendorf,

zum Jubiläum grüße und gratuliere ich Ihnen ganz herzlich!

Sie feiern Ihr 40-jähriges Bestehen, blicken zurück auf viele gemeinsame Erlebnisse in den letzten Jahren und sicherlich auch mit Freude nach vorne: Auf diese Session und die Jahre, die noch kommen werden.

40 – das ist eine besondere und wichtige Zahl in der Bibel.

40 Jahre ist das Volk Gottes durch die Wüste gewandert.

40 Tage verbringt Jesus in der Wüste.

40 ist eine Zahl, die eine Zeit der Buße, des Innehaltens und des Neubeginns markiert. Es ist ein Zeitraum, bei dem die Menschen aus der Bibel im Rückblick festgestellt haben: „Gott hat uns begleitet und behütet in dieser Zeit. Sein Geist war und ist nah.“

Wenn Sie nun Ihr 40-jähriges Bestehen feiern, wünsche ich Ihnen, dass Sie ähnliches erleben wie die Menschen damals: dass Sie innehalten und zurück blicken auf das, was sie alles an Gutem erlebt und geteilt haben; dass Sie mit Dank auf das schauen, was gelungen ist; dass Sie dieses Jubiläum feiern, nach vorne blicken und mit Vorfreude, Elan und Gottes Segen in die Zukunft gehen.

Und ich hoffe, dass wir weiter gemeinsam aktiv im Stadtteil sind - für und mit den Menschen.

Ihnen, den löstigen Fastelovendsfründen Köln-Ossendorf wünsche ich im Namen der Gemeinde eine schöne und erfolgreiche Session, in der die Menschen zusammen feiern und Humor und Lebensfreude regieren.

Drei mal Kölle Alaaf,

Ihre Kristina Kügler



H. KUWALD
SANITÄR · HEIZUNG



*Ihr Sanitär- und Heizungs-
fachbetrieb in Köln.*

Hermann Kuwald GmbH · Rochusstr. 228 · 50827 Köln
Tel. 0221 – 59 25 87 · Notdienst 0171 – 51 07 95 9

Grußwort des kath. Pastor, Klaus Kugler

Liebe Karnevalsfreunde, liebe Mitglieder
der Löstige Fastelovendsfründe Köln-
Ossendorf,



aus der Reihe Tanzen, das kann zum einem mangelnde Anpassungsbereitschaft sein und zum anderen das nicht Einhalten von allgemeinen Regeln und Verhaltensweisen sein. Die mangelnde Anpassungsbereitschaft wird eindeutig als negativ und damit schlecht beurteilt, das nicht Einhalten von gewissen Vorstellungen bezeichnen wir gerne als etwas Positives. Einen Moment nachgedacht und wir merken, wie schnell wir in unserer Beurteilung festgelegt sind.

So beschreibt auch Jesus seine Gegenspieler, die Pharisäer: „Mit wem soll ich diese Generation vergleichen? Sie gleicht Kindern, die auf dem Marktplatz sitzen und anderen Kindern zurufen: Wir haben für euch auf der Flöte Hochzeitslieder gespielt, und ihr habt nicht getanzt; wir haben Klagelieder gesungen und ihr habt euch nicht an die Brust geschlagen. Johannes ist gekommen, er isst nicht und trinkt nicht und sie sagen: Er ist von einem Dämon besessen. Der Menschensohn ist gekommen, er isst und trinkt; darauf sagen sie: Dieser Fresser und Säufer, dieser Freund der Zöllner und Sünder! (vgl. Mt 11,16-19)

Seine Zeitgenossen vergleicht Jesus mit launischen Kindern, die auf den Marktplätzen Hochzeit und Totenklage spielen wollen, aber sich über die Rollen der einzelnen nicht einigen können. Und Johannes den Täufer, der enthaltsam lebt, beschreiben sie als vom Dämon besessen, ihn der gesellig lebt, ist für sie ein Fresser und Säufer.

So kann es einem ergehen, der aus der Reihe tanzt!

Die Löstige Fastelovendsfründe feiern dieses Jahr in 40jähriges Bestehen! Eine lange Zeit. 40 Jahre Feiern, aber auch 40 Jahre viel Arbeit und noch mehr Engagment. Dazu gratuliere ich von Herzen und haben wir weiterhin Freude daran, hier und da aus der Reihe zu tanzen.

Ich wünsche uns allen ne schöne Session und viel Spaß an d'r Freud!
Euer Klaus Kugler



ex**KLEINMANN**
fahrschule

fahrschule
ex**KLEINMANN**

Sandra Scarano

Ossendorfer Str. 308
50827 Köln

Tel.: 0221 / 27848588
Fax: 0221 / 27848589
Mobil: 0152 / 54009782

Mail: info@exkleinmann.de
Web: www.exkleinmann.de

facebook.com/exkleinmann



Caritas Wertarbeit



für köln

Karnevalsartikel aus dem Werkstattverkauf „Gut Frohnhof“

Frohnhofstr. 41, 50827 Köln-Ossendorf, Mo-Do 9-16 Uhr, Fr 9-15 Uhr
www.caritas-wertarbeit-shop.de



Der Vorstand



Präsident und 1. Vorsitzender

Christoph Kloos
Am Rosenhof 4, 50827 Köln
Telefon: 0221/25920898 Mobil: 0179/2236450
praesident@lff-koeln.de



Schriftführer und Pressesprecher

Udo Hanselmann
Akazienweg 52, 50827 Köln
Telefon: 0221/42360415 Mobil: 0176/27367863
udo.hanselmann@gmx.de



Schatzmeister

Richard Pullem
Rochusstraße 108, 50827 Köln
Telefon: 0221/5301950 Mobil: 0175/1840250



Literat und Zugleiter

Thomas Pullem
An den Birken 30, 50827 Köln
Mobil: 0163/6892473



Friseur Salon Denise

Damen und Herren

Rochusstraße 363 - 50827 Köln

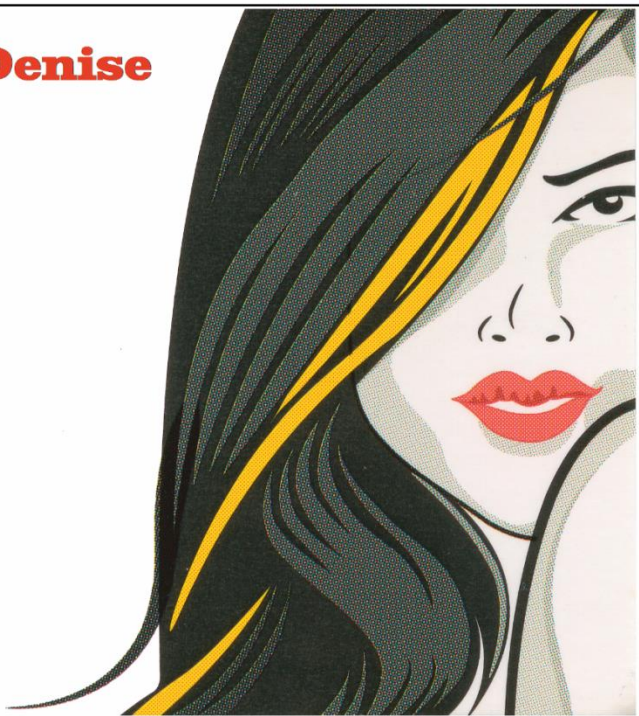
Tel.: 0221/591341

Fax: 0221/7099971

Öffnungszeiten:

Di.-Fr.: 8.30 - 18.30 Uhr

Sa.: 8.00 - 15.00 Uhr



Qualität

Service

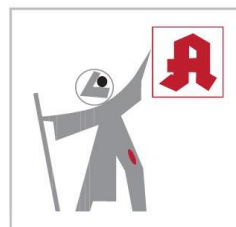


Kompetenz

Dr. Thomas Gardemann e.K.
Subbelrather Str. 592
50827 Köln

Tel.: 0221 - 953 22 40
Fax: 0221 - 953 22 444
info@rochusapotheke-koeln.de
www.rochusapotheke-koeln.de

Wenn's drauf ankommt. Aber
auch sonst. Mein Apotheker
weiß, was Sache ist!



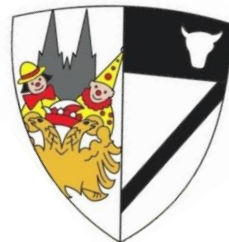


Mitglieder des Vereins



Dorn, Elfriede
Dorn, Peter
Dresen, Josefine
Eberle, Maria
Elsner, Christian
Fingerhut, Georg
Gärtner, Rainer
Gauf, Hans-Dieter
Guett, Manfred
Hanselmann, Udo
Hövel, Josef
Johnen, Gabi
Johnen, Hans
Kames, Bernadette
Kames, Michael
Kleinmann, Monika
Kloos, Christoph
Knipp, Josef
Koch, Dominik
Koch, Gereon
Koch, Monika
Koch, Silke
Königsfeld, Adolf
Königsfeld, Alwin
Königsfeld, Anna
Königsfeld, Beate
Königsfeld, Josi
Königsfeld, Wolfgang
Kohn, Cäcilie
Kürten, Hans
Kuhl, Hans-Gerd
Kuhl, Regina
Kuwald, Hermann

Lipps, Carola
Lipps, Ralph
Maier, Dorothee
Michelske, Marc
Paul, Otto
Peters, Gabi
Peters, Karl-Heinz
Pullem, Eleonore
Pullem, Richard
Pullem, Stephanie
Pullem, Thomas
Roman, Franz-Josef
Schäfer, Hans-Bert
Scheidt, Manfred
Scherberich, Jan
Schlag, Michael
Schmidt, Hans-Peter
Schneider, Rosemarie
Schramma, Fritz
Schumacher, Willi
Sebus, Ludwig
Sluka, Hans-Robert
Terhag, Heinz
Vahrenholt, Rosemarie
Villaroel, Christian





Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich, als ordentliches Mitglied in die KG Löstige Fastlovensfründe e.V. aufgenommen zu werden, und zwar als (zutreffendes bitte ankreuzen)

- ☐ aktives Mitglied ☐ inaktives Mitglied ☐ Kind bis 14 Jahre ☐ Jugendlicher bis 18 Jahre
☐ Rentner ☐ im Förderkreis

Der Jahresbeitrag beträgt für aktive und inaktive Mitglieder 45,00 Euro, für Kinder bis 14 Jahre 10,00 Euro, für Jugendliche bis 18 Jahre 20,00 Euro und für Rentner 36,00 Euro.

Der Mindestjahresbeitrag für Fördermitglieder beträgt 250,00 Euro mit einer einmaligen Aufnahmegebühr von 150,00 Euro.

Die Satzung des Vereins habe ich vollem Wortlaut zur Kenntnis genommen.

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Name: _____ Vorname: _____

Beruf: _____ Geburtsdatum: _____

Wohnort: _____ Straße, Hs-Nr.: _____

Tel. dienstl. _____ Tel. privat: _____

Mobil-Tel.: _____ E-Mail: _____

Fax-Nr.: _____

Ich bin Mitglied in einer anderen KG ☐ Ich bin aus einer KG ausgeschlossen worden ☐

Den Antrag unterstütze ich als Bürger (Name bitte in Druckbuchstaben)

1. Bürge _____

Ort, Datum

Unterschrift des Antragsstellers

Bitte senden sie mir _____ Überweisungsträger zu.

Präsident und 1. Vorsitzender:
Geschäftsstelle:

Christoph Kloos
Am Rosenhof 4
50827 Köln
Tel.: 0221 - 25920898
Mobil: +49 (0) 179-2236450
E-Mail: praesident@lff-koeln.de

Schatzmeister:

Richard Pullem
Tel.: +49(0) 221-5301950
Mobil: +49 (0) 175-1840250
Fax: +49 (0) 221-5306035
E-Mail: pullem.richard@unitybox.de

Schriftführer u.
Presseprescher:

Udo Hanselmann
Tel.: +49 (0) 221-42360415
Mobil: +49 (0) 176-27367863
E-Mail: udo.hanselmann@gmx.de

Stellv. Vorsitzender,
Literat und Zugleiter:

Thomas Pullem
Mobil: +49 (0)163-6892473
E-Mail:
thomas.pullem@yahoo.de

Stellv. Schatzmeisterin:

Elfriede Dorn
Mobil: +49 (0) 176-39764947
E-Mail:
p.dorn-koeln@gmx.de

Bankverbindung:

Sparkasse Köln Bonn
IBAN: DE83 370501980005022454
BIC: COLSDE33xxx
Steuernummer:
217/5959/1331

HAIRCREATIV



**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch**

YVONNE FLICK

Ittisstr. 160 · 50825 Köln
Telefon 0221-550 45 · Fax 0221-955 97

Schlosserei Franke

Seit 70 Jahren in Köln zu Hause.



Sich auf (s)ein Handwerk zu beschränken, ist das beste. Das tun wir seit über 70 Jahren.

*Ihr Ansprechpartner:
Schlossermeister Alexander Franke*

Schlosserei Franke
Claudius-Dornier-Straße 4
50829 Köln

Telefon 0221. 59 45 44
Telefax 0221. 59 26 78
www.franke.koeln
alexander.franke@handwerk.org

Mer Schwatze danze ~~us der Reih!~~

Die Kölner CDU-Fraktion wünscht der KG
Löstige Fastelovendsfründe Ossendorf
eine wunderschöne Session
2017/2018 und viel Erfolg bei Ihren
vielfältigen Aktivitäten.



Bernd Petelkau, MdL
Mitglied im Rat der Stadt Köln
Fraktionsvorsitzender



Dr. Ralph Elster
Mitglied im Rat der Stadt Köln
stellv. Fraktionsvorsitzender



CDU Fraktion im Rat
der Stadt Köln

Grußwort der Bürgervereinigung, Köln-Ossendorf



Liebe Ossendorfer Bürgerinnen und Bürger,
liebe Mitglieder und Freunde der
Löstige Fastelovendsfründe,

im Namen der Bürgervereinigung Köln-Ossendorf grüße ich die Mitglieder
und Freunde der Löstige Fastelovendsfründe und alle Ossendorfer Jecken.

Den Löstige Fastelovendsfründen gratuliere ich zum 40 jährigen Jubiläum.
Als Ehrenpräsident liegt mir der Verein ganz besonders am Herzen. Ich freue
mich über die zahlreichen Aktivitäten, die der Verein anlässlich des Jubiläums
anbietet. Auch die Bürgervereinigung feiert 2019 ein rundes Jubiläum, das
auch in gebührender Form gefeiert werden soll. Leider war ich selber aus
gesundheitlichen Gründen einige Zeit außer Gefecht gesetzt.

Mit dem Neujahrsempfang am 07. Januar 2018 soll die Arbeit und die
Vorbereitungen für das Jubiläum aber wieder intensiviert werden. Dazu lade
ich viele Interessierte ein, an den Vorbereitungen mitzuwirken, damit auch
die Bürgervereinigung zeigen kann, dass sie ein fester Bestandteil des
Ossendorfer Lebens ist.

Ich freue mich, dass unser Ossendorfer Fastelovendsverein wieder eine tolle
Sitzung in der Aula der Realschule, Dechenstraße anbietet. Was ebenfalls
viele Ossendorferinnen und Ossendorfer begrüßen ist, dass der Samstagszug
mit den vielen Gruppen weiterhin stattfindet und der Zugweg erstmals den
Ossendorfpark mit einbindet.

Als Ehrenpräsident der Löstige Fastelovendsfründe und Vorsitzender der
Bürgervereinigung Köln-Ossendorf wünsche ich allen Ossendorferinnen und
Ossendorfern eine erfolgreiche Session und für den Samstagszug viel
Sonnenschein und viele Besucherinnen und Besucher.

Getreu dem diesjährigen Mott: „Mer danze us d'r Reih, zick 40 Jahr dobei“
hoffe ich, dass es noch viele Jahre mehr werden.

In diesem Sinne, dreimol vun Hätze Kölle Alaaf



Volksbank Köln Bonn eG

Heinemannstr. 15

53175 Bonn

www.volksbank-koeln-bonn.de



**Volksbank
Köln Bonn eG**

Einfach besonders

Grußwort des Präsidenten, Festkomitee Kölner Karneval von 1823

Liebe Mitglieder der KG Löstige Fastelovendsfründe
Köln-Ossendorf,

Liebe Freunde und Förderer des Kölner Karnevals,
Leev Fastelovendsjecke!



Mer Kölsche danze us der Reih“, so lautet das Motto für die Karnevalssession 2018. Ein besonderes Motto, das nicht nur die Tradition und die Bedeutung des Tanzes für den Kölner Karneval hervorhebt, sondern auch die typisch kölsche Eigenart betont, mal „us der Reih zo danze“.

Wieder ein tolles Motto und wie geschaffen für die zahlreichen Tanzgruppen des Kölner Karnevals. Sie alle sind einzigartig, pflegen ihre eigenen Traditionen mit akrobatischen Choreografien und fröhlich-bunten Kostümen. Das ganze Jahr über trainieren sie mit viel Energie und Einsatz, um in der Session mit ihrem Können das Publikum zu begeistern.

Neben dem Tanz steht aber auch die typisch kölsche Eigenart im Mittelpunkt, die jede Gesellschaft auf ihre ganz besondere Weise lebt und pflegt. So auch die KG Löstige Fastelovendsfründe, eine echte kölsche Veedelsgesellschaft, die seit vielen Jahren die Traditionen des Kölner Karnevals nach Ossendorf bringt. Dazu zählen die eigene Sitzung genauso wie der Ossendorfer Umzug oder die Kölsche Messe. In dieser Session feiert die Gesellschaft ihr 40. Jubiläum. Dazu meinen herzlichsten Glückwunsch.

Mein Dank gilt dem gesamten Vorstand und allen Mitgliedern der KG Löstige Fastelovendsfründe Köln-Ossendorf für den hervorragenden Einsatz zur Freude vieler Menschen und zum Wohle des Kölner Karnevals.

Verehrte Damen und Herren, liebe Gäste, lassen auch Sie sich von der kölschen Eigenart inspirieren und tanzen Sie mit uns durch die Session 2018. Wir freuen uns darauf!

A handwritten signature in blue ink, likely of Christoph Kuckelkorn, the president of the committee.

Kultur
erleben.

Individuelle
Führungen
•
auch für Kinder
•
durch die
Wagenbauhalle



Zu jeder Zeit die 5. Jahreszeit erleben.

Das Kölner Karnevalsmuseum zieht Jung und Alt in eine einzigartige Erlebniswelt: Als größtes im deutschsprachigen Raum präsentiert es nicht nur die bunte Vielfalt des karnevalistischen Treibens im Rheinland, sondern zeichnet auch ein Stück Lebensgefühl der kölschen Jecken nach.

Öffnungstage und Informationen finden Sie online unter:

www.koelnerkarneval.de/museum-veranstaltungshalle/



Karnevalsmuseum
Kölner Karneval

 facebook.com/koelnerkarneval
 www.koelnerkarneval.de

Grußwort des Vorsitzenden, Festausschuss Ehrenfelder Karneval e.V.

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der Löstige Fastelovendsfründe Köln-Ossendorf e.V., verehrte Gäste,

es ist mir eine ganz besondere Freude, im Namen des Vorstandes des Festausschuss Ehrenfelder Karneval e.V. die herzlichsten Grüße für die Jubiläumssession 2017/2018 übermitteln zu dürfen.

Wir gratulieren den Löstige Fastelovendsfründe Köln-Ossendorf e.V. zu ihrem 40jährigen Bestehen.

Raus aus dem Alltag und rein ins Vergnügen, zusammen Spaß haben, Lachen, Singen und Tanzen das macht unseren Karneval aus und getreu dem diesjährigen Ossendorfer Motto

„Mer danze us d'r Reih, zick 40 Jahr sin mer dobei“

wünschen wir allen Jecken eine fröhliche, lustige und entspannte Session. Den Löstige Fastelovendsfründe Köln-Ossendorf e.V. wünschen wir eine fantastische Jubiläumssession, viel Erfolg für ihre Veranstaltungen und allen Freunden, Förderern und Gästen viel Spaß und Freud.

Met dreimol Ihrefeld Alaaf



Wolfgang Bartel



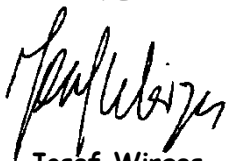
Grußwort des Bezirksbürgermeisters, Josef Wirges

Aus dem Ehrenfelder Bezirksrathaus sende ich den Löstigen Fastelovendsfründen Köln-Ossendorf mit Ihrem Präsidenten und 1. Vorsitzenden Christoph Kloos an der Spitze meine herzlichsten Grüße und Glückwünsche zu ihrem 40 jährigen Jubiläum. Diesen Grüßen schließen sich die Damen und Herren der Bezirksvertretung Ehrenfeld gerne an.

Mit viel Engagement, neuen Ideen und großem Erfolg gestalten die Löstigen Fastelovendsfründe das karnevalistische Geschehen im Stadtbezirk und insbesondere in ihrem Veedel Ossendorf. So startet auch die Session 2017/2018 wieder mit dem wunderbaren Fackelzug durch Ossendorf unter Beteiligung zahlreicher Musikgruppen und Karnevalisten. Höhepunkt ist natürlich wie jedes Jahr der traditionelle Ossendorfer Veedelszoch, der unter dem Motto „Mer danze us d'r Reih, zick 40 Joh sin mer dobei!“ am Karnevalssamstag erstmals auch durch den Ossendorfpark zieht.

Für alle weiteren Veranstaltungen in der Jubiläumssession 2017/2018 wünsche ich den Löstigen Fastelovendsfründen einen guten Verlauf, viele vergnügte Stunden und immer gute Laune.

**Ossendorf Alaaf
Ihrefeld Alaaf un
Kölle Alaaf
Ihr/Euer**



**Josef Wirges
Bezirksbürgermeister der Stadt Köln
im Stadtbezirk Ehrenfeld**





Kleine Vereinschronik

von Udo Hanselmann



Vom ehemaligen Mitglied Heinz Thiebes ist eine Geschichte überliefert, die er vom Großvater des Mitbegründers der Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring von 1901 e.V.“ Wilhelm Broich erfuhr.

Der schilderte oft, wie bereits im Jahr 1840 vom kleinen bäuerlichen Ort Ossendorf sogenannte „Banden“ – Leute mit Schellenbaum, decker Trumm, Trömmelchen, Flöten, Zimmedeckeln, Quetschenbüggel, Wäschbrett usw. – zur Karnevalszeit über das Ziegelfeld (das heutige Ehrenfeld) in die Stadt Köln zogen, um dort Karneval zu feiern, an „Veedelszöch“ teilzunehmen oder den Rosenmontagszug anzuschauen. Der jährliche Ossendorfer Karnevalszug hatte somit bereits 1840 seine Geburtsstunde.

Der 1872 geborene Wilhelm Broich erzählte, Ossendorf habe damals nur aus einigen Gutshöfen bestanden. Viele Knächte und Mägde hätten auf diesen Gutshöfen gearbeitet, denn es seien enorme landwirtschaftlich genutzte Flächen zu bearbeiten gewesen. Zur Karnevalszeit seien die meisten Familien mit den Knächten und Mägden als sogenannte „Banden“ mit Musik in die Stadt gezogen. Schnell habe sich in Köln herumgesprochen, dass in Ossendorf lustige Menschen leben. Josef Roesberg, Heimatdichter und Komponist dichtete und komponierte 1859 das „Schnüsse Tring-Lied“, das er eben diesen lustigen Menschen aus Ossendorf widmete. Die Presse schrieb am nächsten Tag „Ein Lied geht um die Welt“.

Als 1901 in der damaligen Ossendorfer Colonialwarenhandlung und Restauration Matthias Vogel (dort wo sich die Gaststätte Rochus-Eck befand) die KG Schnüsse Tring gegründet wurde, wurde die Tradition der Karnevalsumzüge fortgesetzt. Durch den ersten Weltkrieg gingen leider etliche Dokumente verloren. Im Jahre 1926 fanden nach der Überlieferung wieder Umzüge statt.

Im Jahre 1951, als die KG „Schnüsse Tring“ ihr 50 jähriges Jubiläum feiern konnte, veranstaltete die Arbeitsgemeinschaft der Ossendorfer Vereine, die die Bürgervereinigung Ossendorf vertrat, einen großen Festumzug.

Die Festwagen wurden gestellt von SC Germania Ossendorf mit ihrem Vorsitzenden Peter Salentin, von dem Quartettverein Ossendorf mit dem Vorsitzenden Johann Ems, dem Ossendorfer Bürgerverein mit dem Vorsitzenden Peter Faßbender, dem Ossendorfer Gartenbauverein mit dem Vorsitzenden Heinrich Dünwahl und von der Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring“ mit dem Vorsitzenden Heinrich Auweiler und dem Präsidenten Otto Kinzel. Viele Kegelclubs, Damenkränzchen und viele Teilnehmer aus Bickendorf vervollständigten den Zug. Dieser große Jubiläumsumzug führte damals von der Frohnhofstraße aus über die Ittisstraße, Lenastraße, Subbelrath, Ehrenfeldgürtel, Venloer Straße, Rochusstraße, Subbelrath, Sandweg, Emilstraße, Frohnhofstraße, Am Nußberger Pfad, Gerhard-Bruder-Straße, Rochusstraße zur Frohnhofstraße als Auflösungsstraße. Erstmals ging somit ein Karnevalsumzug nach dem Zweiten Weltkrieg im Jahr 1951 durch einen Teil Neu-Ehrenfelds und Alt-Ehrenfelds.



So entstand 1953 einer der größten deutschen Dienstagsumzüge, nämlich der „Ehrenfelder Dienstagszug“. Man könnte geneigt sein zu sagen, der Ossendorfer Karnevalsumzug 1951 war der Vorläufer des heutigen Ehrenfelder Dienstagszuges.

Ossendorf wurde nach dem Zweiten Weltkrieg seit 1960 alljährlich im Kölner Rosenmontagszug durch die KG „Schnüsse Tring“ vertreten.

Besondere Verdienste um den Ossendorfer Karnevalsumzug hat zweifellos Fritz Urbach, der in der Emilstraße ein Maler- und Anstreichergeschäft betrieb. Unter seiner Leitung und der Mithilfe von den Ossendorfern Hubert Königsfeld, August Schulte und Heinz Thiebes wurde von 1958 bis 1969 der Ossendorfer Karnevalszoch organisiert. Sie hatten es verstanden, die Ossendorfer und Bickendorfer Vereine im Ossendorfer Karnevalsumzug am Karnevalssonntag unter einen Hut zu bringen.

Leider sprangen nach 1969 alle Bickendorfer Vereine ab. Sie veranstalteten einen eigenen Zug. Fritz Urbach zog von Ossendorf weg. Damit war der Ossendorfer Zug erstmal nicht mehr durchzuführen. Der Wunsch vieler Ossendorfer, wieder einen Karnevalsumzug zu organisieren, wurde in der Folgezeit immer stärker.

1978 fanden sich dann etliche begeisterte Ossendorfer in der neu gegründeten Gesellschaft „Löstige Fastelovendsfründe e.V.“ zusammen und nur zu einem Zweck: Durchführung des Ossendorfer Karnevalsumzuges am Karnevalssamstag. Damit wurde die seit 1840 bestehende Tradition fortgesetzt.

Eine der damaligen Gründungsmitglieder war Finni Dresen, die vor knapp 40 Jahren mit ihrem Mann Albert nach Ossendorf kam. Beide Karnevalsjecken haben mit vielen anderen und großem Engagement die Planung und Durchführung des Zuges in Ossendorf organisiert. Dass es damals nicht ganz einfach war kann man sich denken. Auch heute noch ist die Organisation mit sehr viel Arbeit verbunden. Aus der Idee, vielen Gesprächen und Treffen wurde der Kreis der Interessierten immer größer. Aus der Idee wurde Euphorie und aus der Euphorie wurde Realität.

Die ersten Gründungsmitglieder der "Löstige Fastlovensfründe" waren der Druckereibesitzer Helmut Schulze, der 1. Vorsitzender wurde. Weiterhin seine Frau Ellen, die die Idee zu dem Vereinsnamen hatte. Mit dabei waren Albert Dresen als Zugleiter, Finni Dresen als Schriftführerin, Lilo Sollath als Kassiererin, ihr Mann Heinrich als ihr Helfer, Ferdi Nisius als Organisator und Jakob Lenzen, der später 1. Vorsitzender wurde. Im Vereinslokal "Ossendorfer Stübchen" wurden die zukünftigen Weichen gestellt.



Präsident Dieter Kurth mit der herrlichen Gruppe „Schwabentaler Mösche“ Vogelsang.



Beim Schunkeln: Erste Schirmherrin Marianne Hoffsummer mit Ehepaar Agnes u. Heinz Thiebes.

Dieter Nicolin GmbH

Heizung-Sanitär-Klima-Meisterbetrieb

Innovation - Badgestaltung mit Ihrem Fachhandwerker

Unsere Leistungen für Sie:

24 Std. Notdienst, Wartung, Inspektion und
Reparatur von Gasanlagen, Sanierung,
Modernisierung und Planung von Badezimmern,
Rohrleitungen und Heizungsanlagen,
sowie komplette Strangsanierungen



Lukasstraße 30
50823 Köln-Neuehrenfeld

Tel. 0221 58 91 93 99

Fax 0221 58 91 93 97

Mo.-Do. 7-17 Uhr, Fr. 7-14 Uhr

Unser Notdienst ist auch nach den Bürozeiten, unter der
angegebenen Nummer für Sie erreichbar!

Zur Finanzierung wurden unter anderem in den Geschäften Spendendosen aufgestellt, deren Inhalt wesentlich zur Finanzierung des Umzuges beitrug. An dieser schönen Tradition haben wir wieder angeknüpft und in einigen Geschäften Spendendosen aufgestellt. Auch diese Spenden kommen dem Veedelszug zu Gute.

Nach 10 Jahren konnte der neu gegründete Verein 1979 wieder einen Umzug in Ossendorf präsentieren. In mittelalterlichen Kostümen konnten sie Ossendorfer Jecken begeistern. Vom Drucker Helmut Schulze wurde die erste Festschrift "Et Kamellche" aufgelegt. Damals wie heute war die Akquise von Inseraten die Hauptarbeit und die Haupteinnahmequelle. Schon zur damaligen Zeit war nur durch das große Engagement der aktiven Vorstandsmitglieder der "neue" Ossendorfer Fastelovend möglich.



Unterstützt wurde die Arbeit auch von der Bürgervereinigung, namentlich Arnolf Hoffsummer, der leider viel zu früh verstarb.

Leider kann ein alter Brauch nicht mehr in dem Umfang stattfinden wie es früher der Fall war. Nach dem Umzug wurde in den Gaststätten kräftig weiter gefeiert. An diesen mangelt es mittlerweile in Ossendorf. Die meisten feiern nach dem Umzug daher privat. Im Saal von Gut Frohnhof wurden damals nach dem Umzug die Zugteilnehmer verabschiedet und Orden und Auszeichnungen überreicht.

1980 war ein besonderes Jahr. Ossendorf feierte sein 1000 jähriges Bestehen. Finni Dresen schlüpfte in die Rolle der "Tausendjährigen". Ihr Mann Albert verfasste ein entsprechendes Buch mit vielen lustigen Darstellungen. Die erste Standarte wurde entworfen und genäht.

Natürlich gehörte auch die Nubbelverbrennung zum Fastelovend. Im Gegensatz zu heute wurde der Nubbel in einem echten Sarg aufgebahrt und dann verbrannt.

Auch nach der Session gab es ein reges Vereinsleben. Das beinhaltete Aktionen wie gemeinsame Radtouren, Nikolaus- und Weihnachtsfeiern, private Feiern, Zusammenkünfte mit dem Ludwig Sebus Fanclub und vieles mehr.

Der "Altenclub" von Käthe Arnold, veranstaltete eine Frauensitzung im Rochuszentrum. Das war 1982. Da ging noch der Pastor in die Bütt, Ludwig Sebus präsentierte seine Lieder, seine Frau Lilo trat mit einer Gruppe auf. Es gab damals viele Aktive aus den eigenen Reihen, die die Sitzungen mit ihren Vorträgen und Darbietungen bereicherten. Auch der Umzug hatte 1982 schon einen beträchtlichen Umfang. 900 Teilnehmer in über 30 Gruppen wurden gezählt und 44 Pferde mit "Westernhelden" in den Sätteln. Das begeisterte die Leute.

Mit dem 11. Jahr 1989 unter dem Motto „Met Harmonie un decke Trumme, am 11. Zoch mer kumme“ zogen die die Ossendorfer Narren durch die Straßen. Man konnte getrost auf das 20 Jährige zusteuern. Mit vielen Spenden der Geschäftsleute, Fleiß und guter Zusammenarbeit konnte immer ein Zug durchgeführt werden.

Schon damals aber gab es den leidvollen Umstand, dass die Musikgruppen immer teurer wurden und man dadurch schnell in einen finanziellen Engpass geriet. Hinzu kam, dass sich der Vorstand durch Krankheit und den Weggang einiger Vorstandsmitglieder stark dezimierte. 1993 waren nur noch drei total überforderte Vorstandsmitglieder da, die noch mit letzter Kraft versuchten, den Zerfall des Veedelszochs zu verhindern.

Durch ein Fördergremium, das vom 1. Vorsitzenden der Bürgervereinigung Fritz Schramma einberufen wurde, konnte der Zoch 1994 mit dem 1. Vorsitzenden Hans Tillmanns und dem 1. Schirmherrn Gerhard Wilczek – Leiter des Kölner Festkomitee Museums



und Ehrenmitglied der LFF – durchgeführt werden. Danach löste sich der Restvorstand auf. Fritz Schramma rief zu einem „Ossendorf Alarm“ auf.

Daraufhin trafen sich 90 Personen aus Gruppen und Restmitgliedern und stellten in dieser Versammlung einen vorläufigen Vorstand auf, der durch Abstimmung bestätigt wurde und anschließend ins Vereinsregister eingetragen wurde. Der neue Vorstand konnte mit voller Kraft das Schiff wieder fahrtüchtig machen.

Dank der Gastwirte, Geschäftsleuten, Gönnern und vielen Bürgern konnten viele Spenden gesammelt werden. 1995 war es dann möglich mit dem 2. Schirmherrn Hermann Kuwald und einem schönen Oss und Ossi-Paar Rosemarie Vahrenhold und Heinz Löffler einen Veedelszoch durchzuführen.

Mit dem neuen Vorstand, dem 1. Vorsitzenden Dieter Kurth, dem 2. Vorsitzenden Werner Lechtschow, den weiteren Mitgliedern Hubert Königsfeld, Manfred Scheidt, Gilbert Blockeel, Josef Gossel, den Damen Ute Hövel mit Gatte, Dora Kelterbaum und dem wieder genesenen Ehrenvorsitzenden Helmold Schulze, dem Zugleiter Albert Dresen und mit Unterstützung von Fritz Schramma, dem 1. Vorsitzenden der Bürgervereinigung, hatte sich wieder eine gute und arbeitsfähige Truppe gefunden.

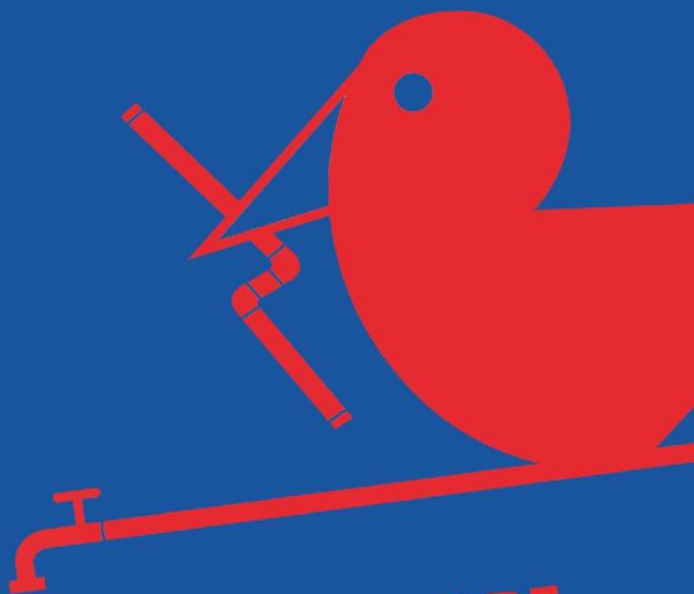


Albert Dresen als
Zugleiter und
Unterstützer des
Vorstandes 1982 auf der
Rochusstraße –
Ecke Margaretastraße

Das 20 jährige Jubiläum wurde in der Aula der Wilhelm-Schreiber-Schule gefeiert. Es gab eine Ausstellung in der Kölner Bank mit Bildern aus dem Zeitraum von 1926 bis 1998. Darüber hinaus wurde eine Abordnung im Kölner Rathaus von dem damaligen Oberbürgermeister Norbert Burger empfangen. Es gab einen Einzug in die belgische Kaserne unter der Obhut von Manfred Scheidt. Das Schiff als Festwagen war seine Idee. Man feierte gerne und viel. In der Vitalis Schänke bei Anni und Karin, die 1997 das Oss und Ossi Paar darstellten, im Rochushüsche oder beim Bex, im Rochus-Eck oder im Ossendorfer Stübchen. Überall waren die Löstige Fastelovendsfründe gern gesehene Gäste.

Bäder Wasser Heizung

Raabe Sanitär
Brabender/Grosch
0221/594404
raabe-sanitaer.de



NEU JETZT DREHT RAABE
AUCH NOCH AUF!

Elektro-Installation Lichtkonzepte E-Tankstellen

Elektro-Installation Raabe GmbH
0221/594443
elektro-raabe.de



Wie beschreibt es Finni so schön: "Die genannten Gaststätten sowie weitere in der Umgebung wurden mit Durst verbunden aufgesucht."



Finni, die auch heute noch dem Verein eng verbunden ist und so gut wie jede Veranstaltung besucht, hat für das 40 jährige Jubiläum eine neue Standarte entworfen und höchst persönlich in Handarbeit angefertigt. Dafür danken wir ihr von ganzem Herzen und wünschen ihr gute Gesundheit und weiterhin viele schöne, gemütliche und frohe Stunden bei ihren Löstige Fastelovendsfründen.



**Jeck danze
mer us der Reih.**

RheinEnergie Alaaf!



RheinEnergie

Da simmer dabei.



Zum Vierzichjöhrlige

Fründe nee, wie die Zicke verjeht,
die Ääd sich immer wigger driecht!
For 40 Johr, hürt her, ihr Lück,

jov et en Ossendorf widder Fastelovendszick!
Dre Ahnfang wohr jet schwer, äver jeder reef widder nohm Fasteleer.
Fastelovendsjecke woten ahnjeschrievve un dat eß nitt överdrivve!

All wohren sei widder dobei,
un et fing an met dre Arbeiderei!

Dre Ühm, dre Möhn, dre Tupp, dre Mamm,
alles dächt sich eran do maache, et jov nit immer jät zo laache!
Et wood jehämmert, jesääch, jemolt, jejesse wood zwischendurch,
och Bier jesoffe för de Doosch!

Jesammelt woten vill Jröschelcher,
die sprunge wie die Fröschelcher!

Weetschafte jov et en Ossendorf en der Zick wie jeck
De Becks, et Ossendorfer Stübche, et Hexehüsje, un de Rochuseck.
Überall wohr et immer rappelvoll, durch Vereine, Feste, Ossendorf war jeck
un doll!

Dat wohr en jood ahl Zick,
jöv et die noch ens hück!

Alles dächt sich ändere, us der Ferne komen Fremde die mohten sich esch
integriere, öm en Ossendorf met zo fiere!

Jets kumme sei all her, öm met zo fiere em Fasteleer!
Denn de „Löstige Fastelovendsfründe“ e.V. 1978 sinn nie ungerjejange, se
halde fass zusammen.

Un dat muss wigger esu jon
dre Fastelovend un dre Veedelszoch en Ossendorf darf nie ungerjon.

De Gründer, die ganz Ahle sinn jo leider nimmer do,
ühr Siele sin däm Himmelspötze noh!

Se luuren erraff, freuen sich met uns un sinn baff!
Dröm weed en Ossendorf met escht kölschem Hätz et 40 jöhrlige
kräftisch jefiert un söffich vun Hätze jratuliert.

Zu jeder Gelegenheit
Hochzeit, Taufe, Geburtstag
ist gewiss, schreib ich dazu
passend ein Gedicht!



Josefine Dresen
Bergisch-Gladbacher-Str. 535
51067 Köln
Telefon: 0221 - 592177





LFF Shop



Unsere Jubiläumsorden:

40 Jahre Löstige Fastelovendsfründe Köln-Ossendorf

Session: 2017/2018



Käuflich zu erwerben

- 1** Jubiläumsorden - 20,00 €
- 2** Sticker zum Einzelpreis - 4,00 €
- 3** Damenorden der „LFF“ - 20,00€

NEU

Der Erlös wird zugunsten des Ossenfelder Veedelskarnevals verwendet. Hauptsächlich soll mit dem Gewinn der Ossenfelder Samstagszug finanziert werden.



Unsere Jubiläumskollektion:
40 Jahre Löstige Fastelovendsfründe Köln-Ossendorf
Session: 2017/2018

Schal

Rechtzeitig zum Jubiläum haben wir einen Schal für unseren Verein entworfen.

An sich ist dieses Accessoire für einen Karnevalsverein schon obligatorisch.

Aber jetzt ist es endlich soweit!

Wir hoffen, dass er nicht nur bei den Mitgliedern gut ankommt und reißenden Absatz findet.



Schal Vor- und Rückseite

Er kostet 15,00 Euro und hält richtig warm.

Polo-Shirts

Ebenfalls zu unserem Jubiläum wollen wir neue Shirts und Hemden entwerfen. Wir hatten sie in der letzten Mitgliederversammlung des Vereins bereits vorgestellt.

Wir hoffen, dass wir zu unserer Sitzung einige präsentieren und diese dann auch bestellen können. Genauere Infos dazu gibt es an unserem Stand auf der Veedelssitzung.



Oss und Ossi

1982/83	Walter Leyendecker	Willi Dahmen
1983/84	Josef Over	Jakob Lenzen
1984/85	Alfred Herrig	Willi Moll
1985/86	Dieter Nötzel	Käthe Arnold
1986/87	Engelbert Henseler	Dr. Helmut Bends
1987/88	Gerd Haumann	Elly Schulze
1988/89	Manfred Herrig	Helga Herrig
1989/90	Peter Langen	Henny Schmitt
1990/91	AUSFALL WEGEN GOLFKRIEG	
1991/92	Rita Winzen	Martina Nötzel
1992/93	Ferdi Nisius	Brigitte Nisius
1993/94	Ute Hövel	Anneliese Andreas
1994/95	Heinz Löffler	Rosemarie Vahrenhold
1995/96	Anni Jung	Karin Prenn
1996/97	Georg Juchem	Betty Juchem
1997/98	Maria Caracé	Gaby Stöcker
1998/99	Wolfgang Pfeil	Ralf Leisen
1999/00	Peter Mundhenke	Ursula Röttgen
2000/01	Reiner Gärtner	Dieter Gärtner
2001/02	18 OSS UND OSSIS AUF DEM FESTWAGEN IM ZUG	
2002/03	25 JAHRE L.F.F.	
2003/04	GEMEINSAMER ZUG MIT BICKENDORF	
2004/05	ALLE OSSENDORFER PÄNZ	
2005/06	Hermann Kuwald	Hans-Albert Hartwig
2006/07	Michael Bischoff	Lisa Thielen-Wahrlich
2007/08	Heinz Theo Thiebes	Heide Willms
2008/09	Richard Pullem	Eleonore Pullem
2009/10	GUO JIE (CHINESISCHE KARNEVALSPRINZESSIN)	
2010/11	Marcel Schnorrenberg	Melody Ott
2011/12	Maurice Mutke	Celine Reichertz
2012/13	Tim Over	Vanessa Arnold
2013/14	Julian Köhler	Larissa Arnold
2014/15	Alessandro Volzone	Kim Leonie Schwichow



Oss und Ossi



Unser letztes Oss und Ossi Kinderpaar war ein durchschlagender Erfolg und kam bei den Jecken hervorragend an. Seitdem hatten sich keine Kinder mehr gemeldet, die dieses Amt übernehmen wollten.

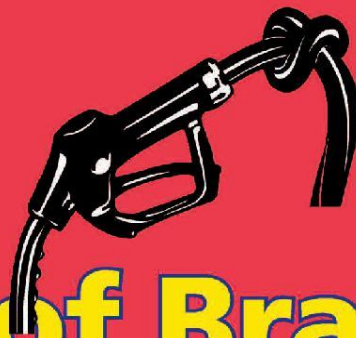
Mit vielen Ossendorferinnen und Ossendorfer haben wir in der Vergangenheit gesprochen und gefragt, ob sie sich wieder ein Kinderpaar wünschten.

Die Antworten fielen überwiegend positiv aus, in dem Sinne, dass der Ossendorfer Fastelovend wieder repräsentativ in der Session vertreten wird. Vorgeschlagen wurde unter anderem, dass wir ein Kinderprinzenpaar proklamieren.

Der Grund wurde auch gleich mitgeliefert: Viele neue Bürgerinnen und Bürger in unserem Stadtteil können mit dem Begriff nichts mehr anfangen. Oss und Ossi hat etwas mit der Geschichte von Ossendorf zu tun und erinnerte an das ehemalige Rittergeschlecht der Ossendorfer und an den großen und kleinen Ochsen, der im Wappen zu sehen ist. Wir möchten natürlich viele Einwohner von Ossendorf in der jeweiligen Session erreichen.

Deshalb würden wir gerne eure Meinung zu diesem Thema erfahren. Sollen wir in den kommenden Jahren versuchen, ein Kinderprinzenpaar zu proklamieren, dass Ossendorf in der Session repräsentiert?





Tankhof Braun

Spitzentreibstoffe

KFZ-Meisterbetrieb

Ölwechsel sofort · Batterie und Reifenstation · Bremsen- und Auspuff-Service · Motorwäsche · Klima-Service
TÜV/AU im Hause · Einspritzsysteme/Dieseltechnik · Kfz-Elektrik · Elektronische Fehlerdiagnose · moderne Wagenpflege

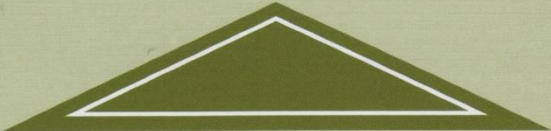


**Reparatur
aller Fabrikate
TÜV / AU im Haus**



Meisterbetrieb
der Kfz-Innung

Ittisstrasse 140 · 50825 Köln-Ehrenfeld · Tel. 55 88 97
www.tankhof-braun.de · werkstatt@tankhof-braun.de



ILTIS GRILL

GRIECHISCHE
SPEZIALITÄTEN

in Köln - Neu-Ehrenfeld

Vorbestellung unter:
0221 - 550 63 77



Hätten Sie's gewusst?

Wie die Kölner Karnevalsfiguren entstanden sind - Prinz Karneval

Als man 1823 zum ersten Mal einen Rosenmontagszug in Köln inszenierte und organisierte, war „Held Carneval“ die Hauptperson des romantischen Spiels. Als Fürst der Freude symbolisierte er den Sieg über Miesgram und Muckertum. Erster Darsteller des „Helden Carneval“ war der Kölner Destillateur und Kölnisch-Wasser-Fabrikant Emanuel Ciolina Zanolli (so hieß er wirklich).



Er spielte die Rolle zehn Mal hintereinander. Wer anschließend von 1833 bis 1864 den sonnigen Helden mimte, ist nicht überliefert.

Seit Mitte des 19. Jahrhunderts wird der „Held“ ständig vom „Kölner Bauern“ und von der „Kölner Jungfrau“ begleitet, den beiden allegorischen Repräsentanten der früheren Reichsstadt Köln.

Ab 1891 nennt man die Spitzenfigur des Kölner Karnevals nicht mehr „Held“, sondern „Prinz Karneval“.

Prinzenproklamationen finden seit 1936 in besonders festlichem Rahmen statt; dabei erhält der Prinz aus der Hand des Oberbürgermeisters Pritsche und Belle. Der „Kölner Bauer“ erhält die Schlüssel der Stadt, während die „Kölner Jungfrau“ einen Handspiegel als Zeichen der Schönheit überreicht bekommt. Nach dem Zweiten Weltkrieg ist die Bezeichnung „Dreigestirn“ für die Gruppe aus Prinz, Bauer und Jungfrau geläufig.

Beim Kölner Rosenmontagszug nimmt das Kölner Dreigestirn eine zentrale Rolle ein. Es ist der Höhepunkt des Zuges in der närrischen Zeit. Die letzten beiden Gruppen bilden immer die „Ehren-Garde der Stadt Köln 1902 e.V.“, die vor dem Prunkwagen von Bauer und Jungfrau reitet, und die „Prinzen-Garde Köln 1906 e.V.“, die den Prinzen begleitet.



Einmal Prinz zo sin - Songtext



Der eine söck im Spill sing Jlöck,
Der andre is op Jold verröck,
Doch jeder echte Kölsche Stropp
Hatt doch nur eens im Kopp:

Eimol Prinz zo sin,
En Kölle am Rhing,
In nem Dreijestirn
Voll Sunnesching!
Davon hann ich schon
Als kleene Fetz gedräump.
Einmol Prinz ze sinn,
Sonst häste jet versäump!

Doch dat Jlöck is eetz komplett,
Wenn mer echte Fründe hätt:
Su e richtig kölsche Buur
En Jungfrau met Humor.

Eimol Prinz so sin,
En Kölle am Rhing,
In nem Dreijestirn
Voll Sunnesching!
Davon hann ich schon
Als kleene Fetz gedräump.
Einmol Prinz ze sinn,
Sonst häste jet versäump!

Wat wör dat schonste Dreijestirn
Ohne Jecke stunde mer im Rähn.
Drum maht met uns hück eine dropp,
Dann steht jan z Kölle kopp!

Eimol Prinz zo sin...



Wicky Junggeburth



Mottos der Ossendorfer Veedelszöch



- 1979** No 10 Jahr sin mer widder do
1980 Eins is klor, Ossendorf weed' 1000 Jahr
1981 Alles Originelle us Ossendorf un Kölle
1982 Un weede de Zigge noch esu schwer, mer feere trotzdem Fasteleer
1983 Wie im Märchen
1984 Ossendorfer Schlagerpalette
1985 Ossendorfer un Diere
1986 Dorfrekord sin kölsche Tön
1987 Jecke dräume vun Ossendorf
1988 Meer fiere och, d'r 10. Zoch
1989 Met Harmonie un decke Trumme em 11. Zoch, mer kumme
1990 Vorhang op, Bühne frei, Oss un Ossi sin och dobei
1991 Mer maache kein Kinema, mer fiere Fastelovend
1992 Mer fiere wie et kütt
1993 Uns Quetsch spellt Oss-Doll
1994 Ossendorfer Zauber
Schirmherr: Gerhard Wilczek
1995 Colonia ruft die Narren aller Länder
Schirmherr: Hermann Kuwald
1996 Typisch Ossendorf un kölsche Klaaf
Schirmherr: Fritz Schramma
1997 Ossendorf bliev och nit wie et wohr – äver meer blieve wie mer sin
Schirmherr: Rolf Knops
1998 L.F.F. 20 Jahr em Jubiläums-Fieber
Schirmherr: Heinz Thiebes
1999 Verröck op Karneval en Ossendorf
Schirmherr: Ferdi J. Nisius
2000 Och Ossendorf fiert dat Jahr 2000
Schirmherr: Gerhard Müller
2001 COLONEUM – Mer sin stolz op uns Veedel
Schirmherrin: Marianne Hoffsümmer
2002 Meer losse uns 2 Pöppcher danze
Schirmherr: Dr. Helmut Bends
2003 25 Jahr L.F.F. e.V. – Dat es keine Klaaf – Alaaf!
Schirmherr: Ludwig Sebus



Mottos der Ossendorfer Veedelszöch



- 2005** Mir mache wigger für Ossendorf un uns Pänz
2006 Ossendorf un dat Narrespill
Schirmherrin: Margret Knops
2007 Ossendorf es Kölle
Schirmherr: Hans Gerd Kuhl
2008 Och Ossendorf hät Kulturkamelle
Schirmherr: Reiner Gärtner
2009 Himmlischer Karneval in Bad Ossendorf
Schirmherr: Willi Schumacher
2010 Ossendorf бүтт de Rest der Welt
2011 Ganz Ossendorf im Jubiläums-Rausch
Schirmherr: Vorstand LFF
2012 Zick 33 Johr, met d'r Pappnas durch et Veedel
Schirmherr: Thomas Rahn
2013 Manch jecke Hot, steiht uns janz jot
Schirmherrin: Marianne Marquardt
2014 Uns Veedel spingks noh vürre
Schirmherr: Franz Josef Roman
2015 Zochwäch verdötscht – Veedel kunterbunt vernetzt
Schirmherr: Josef Wirges
2016 Mer stelle alles op dr Kopp, Ossendorf total beklopp
2017 Wat e Jlöck, in Ossendorf sinn mer för uns Pänz op
Jöck



Mer danze us
dr Reih, zick
40 Johr sin mer dobei



Mitmachen - Mitgestalten - Mitfeiern

Wir sind ein kleiner, aber reger Veedelsfastelovendsverein.

Unsere Highlights sind die Veedelssitzung und der Ossendorfer Samstagszug.

Neben diesen Aktivitäten veranstalten wir:

Den Fackelzug zur Sessionseröffnung

Ein Sommerfest

Diverse Ausflüge

Unser Verein lebt von den Mitgliedern, ihren Impulsen, Ideen und ihrem Engagement.

Wir freuen uns über neue Mitglieder, die Spaß an d'r Freud haben, gerne Karneval feiern und die sich unter netten Menschen wohlfühlen und neue Ideen oder ihr Engagement mit einbringen möchten.

Zum Mitmachen einfach unseren Mitgliederantrag ausfüllen und bei einem Vorstandsmitglied abgeben.

Auch für unseren Samstagszug sind weitere teilnehmende Gruppen gerne gesehen.

Viele Gruppen sind schon seit vielen Jahren dabei wie die „Bunte Kamellche“ mit ihrer Vorsitzenden Heike Pallenberg, die in dieser Session zum 20. Mal teilnehmen.

Allen Gruppen danken wir für großartiges Engagement.





KÖLSCHE MOMENTE

... denn wenn et Trömmelche jeiht



Kölner Brautradition seit 1894

KÖLSCHGENUSS AUS DER PRIVAT-BRAUEREI REISSDORF

Wegbeschreibung

Karnevalssamstag, den 10. Februar 2018

Zugweg:

1. Aufstellung:

Wilhelm-Schreiber-Str.

2. Frohnhofstr.
3. Masiusstr.
4. Gerhard-Bruder-Str.
5. Rochusstr.
6. Frohnhofstr.
7. Iltisstr.
8. Margaretastr.
9. Henriette von Ackermann Str.
10. August von Willich Str.

11. Zugende:

Franz-Raveaux-Str.

Zugleiter:

Thomas Pullem
An den Birken 30, 50827 Köln
Mobil: 0163/6892473
zugleiter@samstagszug.de

Ablauf:

13.00 Uhr: Musikalischer Auftakt
und Zugaufstellung
Wilhelm-Schreiber-Str.

14.00 Uhr: Abmarsch des
Ossendorfer Veedelszoch der L.F.F.

Wir bitten alle Autofahrer ihre Fahrzeuge zwischen 11.00 Uhr und 17.00 Uhr nicht am Zugweg abzustellen. So können alle Zuschauer und Teilnehmer unbeschwert einen schönen Zug erleben. Dafür jetzt schon mal ein herzliches Dankeschön.

Moderation des Zuges und Begrüßung der Gruppen wird traditionell an der Bäckerei Kuhl stattfinden.

Auch in diesem Jahr findet wieder die Zugprämierung der originellsten Kostüme und Gruppen durch den Vorstand der L.F.F. statt.

**MADE IN
KÖLLE**



Schreinerwerkstätten **Nikolaus Connemann e.K.**

Fenster • CNC-Technik • Türen
Instandhaltung • Möbel • Einbauschränke • Bodenbeläge

Wilfried Connemann
Tischlermeister

50827 Köln (Ossendorf)
Frohnhofstraße 114

Telefon: 0221 / 59 32 48
Telefax: 0221 / 59 37 70

Mobil: 0172 - 200 40 73
www.connemann.net
nikolaus@connemann.net



Termine und Veranstaltungen

Zum Jubiläumsjahr haben wir einige neue Aktivitäten vereinbart, die wir wiederkehrend anbieten wollen.

Dazu sind nicht nur Mitglieder eingeladen. Gerne begrüßen wir interessierte Ossenlovenfrauen und Ossenloven, auch die jüngere Generation, die Freude daran hat, sich aktiv in den Ossenloven Fastelovend einzubringen. Die Möglichkeit besteht natürlich über unsere Homepage, aber besser ist es, man trifft sich ganz real.

Stammtisch

Wir bieten unseren Stammtisch an, der vierteljährlich und zwar an jedem 2. Freitag im Monat stattfinden soll.

Wir beginnen damit nach der Session im März. **Der erste Termin wäre demnach der 09. März 2018 jeweils ab 19:00 Uhr.** Als Treffpunkt hatten wir an das Restaurant DeNiz, Iltisstr./Ecke Frohnhofstr. gedacht. Sollte sich das noch ändern, wird es eine entsprechende Mitteilung geben, auch in der Presse.

Sommerfest

Ein fester Bestandteil unserer Aktivitäten soll ein Sommerfest werden, das jeweils der **Samstag vor den Sommerferien** stattfinden soll.

Finanziert wird es durch Spenden an dem Abend.

Vereinstour

Wir beabsichtigen jährlich eine Vereinstour zu planen und durchzuführen. Dazu sind auch Vorschläge der Mitglieder sehr willkommen. Diese Veranstaltung wird gesondert angekündigt.

Für alle Aktivitäten gilt: Alle Termine werden auf unserer Homepage und in der Presse veröffentlicht.

Zu allen Veranstaltungen sind Interessierte herzlich willkommen.

In der Session 2018/2019 hoffen wir, dann auch einen entsprechenden Veranstaltungskalender mit allen Terminen frühzeitig herausgeben zu können.



Termine und Veranstaltungen

Samstag 20.01.2018 - Veedelssitzung mit Kostüm

Eichendorf Realschule, Dechenstraße in Köln Ehrenfeld

Einlass: 18.15 Uhr - Beginn: 19.10 Uhr - Eintritt: 22,50 €

+ 2,50 € GEMA-Gebühren

Karnevalssamstag 10.02.2018 - Veedelszoch der L.F.F.

ACHTUNG: Neuer Zugweg (siehe Heftchen)

Abmarsch des Zuges: 14.00 Uhr an der Wilhelm-Schreiber-Straße

Sonntag 18.02.2018 - Aschermittwochsfrühstück der L.F.F.

Wir haben es zwar so genannt, aber es findet am ersten Sonntag nach Karneval statt. Der Ort steht noch nicht hundertprozentig fest, weil einige Gaststätten neu besetzt werden.

Möglichkeiten bestehen bei der Speisemanufaktur Sobolta.

Subbelratherstraße in Köln Bickendorf

Beginn: 11.00 Uhr - Kostenbeitrag: 10,00 € pro Person

November 2018 - Fackelzug der L.F.F.

Auch im nächsten Jahr eröffnen wir traditionell unsere Session mit einem Fackelzug durch die Straßen in Ossendorf. Datum und weitere Infos folgen in Kürze.



Samstag 09.02.2019 - Veedelssitzung mit Kostüm

Vorverkaufsrecht für Mitglieder des Vereins

unter anderem mit: Cat Ballou, Funky Marys, Motombo Umbokko, Philipp Oebel, Ne Knallkopp (siehe Heftchen)

Eichendorf Realschule, Dechenstraße in Köln Ehrenfeld

Einlass: 18.15 Uhr - Beginn: 19.10 Uhr - Eintritt: 22,50 €

+ 2,50 € GEMA-Gebühren

Löstige Fastelovendsfründe Köln-Ossendorf e.V.

Förderndes Mitglied im Festkomitee Kölner Karneval



**Unter
anderem**



Veedelssitzung mit Kostüm 09. Februar 2019

Veedelssitzung zur Förderung und Finanzierung des
Ossendorfer Samstagszuges



Eichendorf Realschule - Dechenstraße Köln Ehrenfeld
Einlass: 18.15 Uhr - Beginn: 19.10 Uhr

Kosten: 22,50 € zzgl. 2,50 GEMA-Gebühren

**Karten ab SOFORT
erhältlich!**

auf www.lff-koeln.de oder über kartenbestellung@lff-koeln.de



Philipp
Oebel



MU
om
tb
oo
mk
bk
oo

TANZT WIE ES EUCH GEFÄLLT, WIR SIND **EINFACH. SAUBER. BESSER.** AUFGESTELLT.



... wir machen in Köln nicht nur an Karneval:

Müllabfuhr • Stadtreinigung • Winterdienst • Wertstoffsammlung



Scannen Sie den
QR-Code für unsere
komfortable **AWB App**
oder besuchen Sie
uns im Internet unter
www.awbkoeln.de

Kunden-Beratung: 0221/9 22 22 24
Sperrmüll-Service: 0221/9 22 22 22

AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH

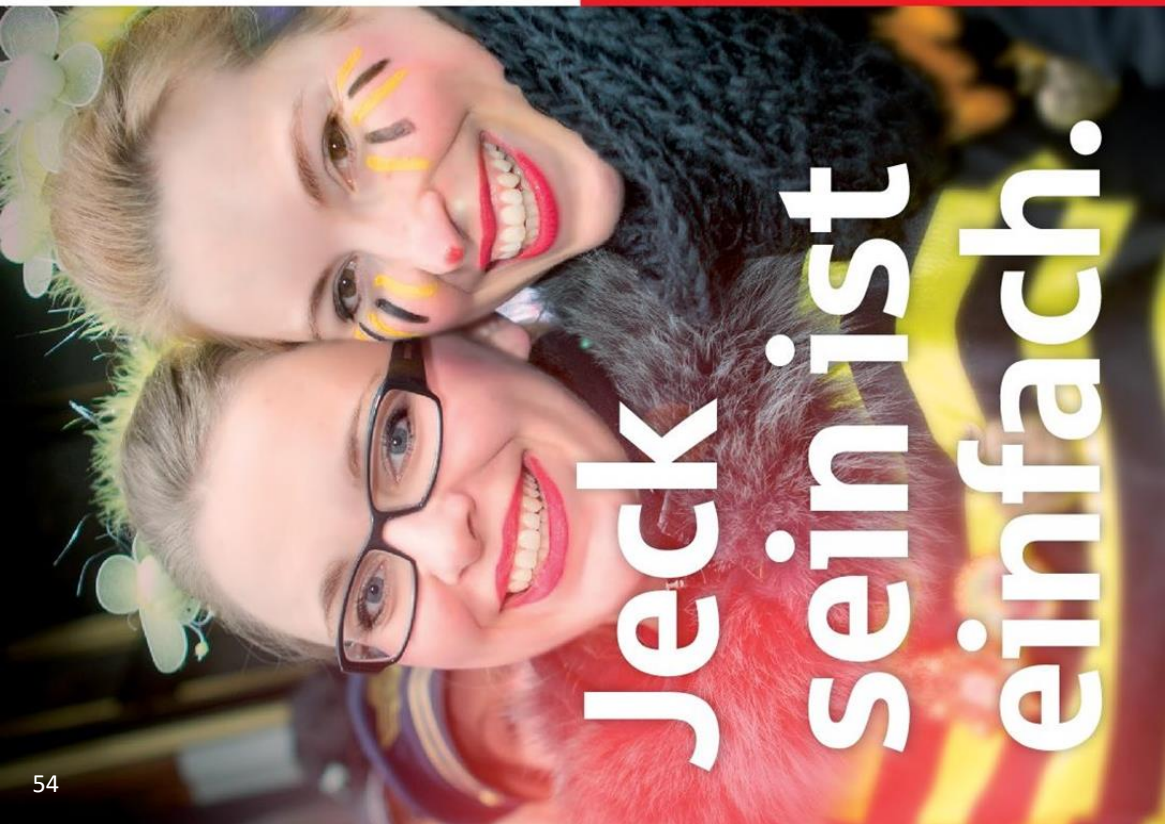


In stillem Gedenken an unsere Verstorbenen



Haumann	Gert	Oss 1987/88
Henseler	Engelbert	Oss 1986/87
Hoffsümmer	Arnold	Ehrenmitglied
Königsfeld	Hubert	Ehrenmitglied
Wilczek	Gerhard	Ehrenmitglied
Kunkel	Wilfried	Zugleiter
Nisius	Ferdinand Josef	Ehrenmitglied
Prenn	Karin	Ossi 1995/96
Leyendecker	Walter	Oss 1982/83 Ehrenmitglied
Dahmen	Willi	Ossi 1982/83 Ehrenmitglied
Lenzen	Jakob	Gründungsmitglied
Arnold	Käthe	Ossi 1985/86
Herrig	Helga	Ossi 1988/89
Moll	Willi	Ossi 1984/85
Schulze	Helmold	Ehrenvorsitzender
Haumann	Friedel	Ehrenmitglied
Gemein	Stephan	Ehrenmitglied
Knops	Rolf	Ehrenmitglied
Theisen	Ralf	Mitglied
Dresen	Albert	Gründungsmitglied
Knörrchen	Wolfgang	Ehrenmitglied
Thiebes	Heinz	Ehrenmitglied
Kohn	Bernhard	Mitglied
Lehnert	Heinz	Mitglied
Metzger	Wolfgang	Mitglied

Unseren Verstorbenen danken wir für ihre Zeit und ihr Engagement im Verein. Sie haben den Verein tatkräftig unterstützt und alte Traditionen weiterentwickelt und zu dem gemacht, was er nun ist. Wir werden uns immer dankbar an sie erinnern.



Jeck sein ist einfach.



gut.sparkasse-koelnbonn.de

Unser Engagement für den Karneval.

Die Sparkasse KölnBonn gehört zu Köln und Bonn wie der Zoch, der Jeck, der Karneval. Seit Jahren sind die Karnevals-ausstellungen in der Hauptstelle am Rudolphplatz oder die Präsentation der aktuellen Karnevalsorden der Gold- und Silberschmiedeauszubildenden in Bonn bei uns Tradition. Und auch beim Straßenkarneval sind wir dabei – beispielsweise beim Kölner Sternmarsch, den wir als Hauptsponsor seit seiner Premiere im Jahr 1998 begleiten.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
KölnBonn

Ihr Spezialist für Homöopathie und Naturheilkunde



Frau Dr. Brunhilde Twarock-Bergt

Margaretastr. 8 50827 Köln Ossendorf
Telefon 0221 592760 Telefax 0221 591514
www.margareta-apotheke.de
mail@margareta-apotheke.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8.30 - 18.30 Uhr
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr



Kontakte und wichtige Infos

Wie erreichen Sie unseren Verein?

Über eine Nachricht an unsere Vorstandsmitglieder. Die nötigen Kontaktdaten dazu auf unserer Vorstandsseite

Unsere Mail-Adresse:

info@lff-koeln.de

Wir sind natürlich
auch bei Facebook



Unsere Internet-Adresse:

www.lff-koeln.de

An dieser Stelle wollen wir Danke sagen:

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitgliedern, Gönnern und Freunden der „Löstigen Fastelovendsfründe“ für ihre tatkräftige Unterstützung. Unser Dank gilt besonders unseren Inserenten. Durch Ihr Inserat in diesem Sessionsheft und die Spenden während unserer Veranstaltungen ist es uns möglich, den Karneval in unserem Veedel aufrecht zu erhalten. Bitte richten Sie ihr Augenmerk beim nächsten Einkauf auf die uns freundschaftlich verbundenen Unternehmen.

Impressum:

Herausgeber: „Löstige Fastelovendsfründe Köln-Ossendorf e.V.“

Auflagenhöhe: 4500 Exemplare

Redaktion und Setzung: Sascha Königsfeld

Bild- u. Fotomaterial: Gaby und Karl-Heinz Peters

Texte und digitale Beiträge: Udo Hanselmann

Inserate: Vorstand der „Löstigen Fastelovendsfründe“

Druck: WIRmachenDRUCK GmbH - Backnang



MICHELSKE

RECHTSANWÄLTE

*Wir arbeiten effizient und stellen die Qualität
unserer Dienstleistung in den Vordergrund.*

Egon Michelske

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht



Marc Michelske

Rechtsanwalt



Tätigkeitsschwerpunkte

Verkehrsrecht

Arbeitsrecht

Familienrecht

Insolvenzrecht

Strafrecht

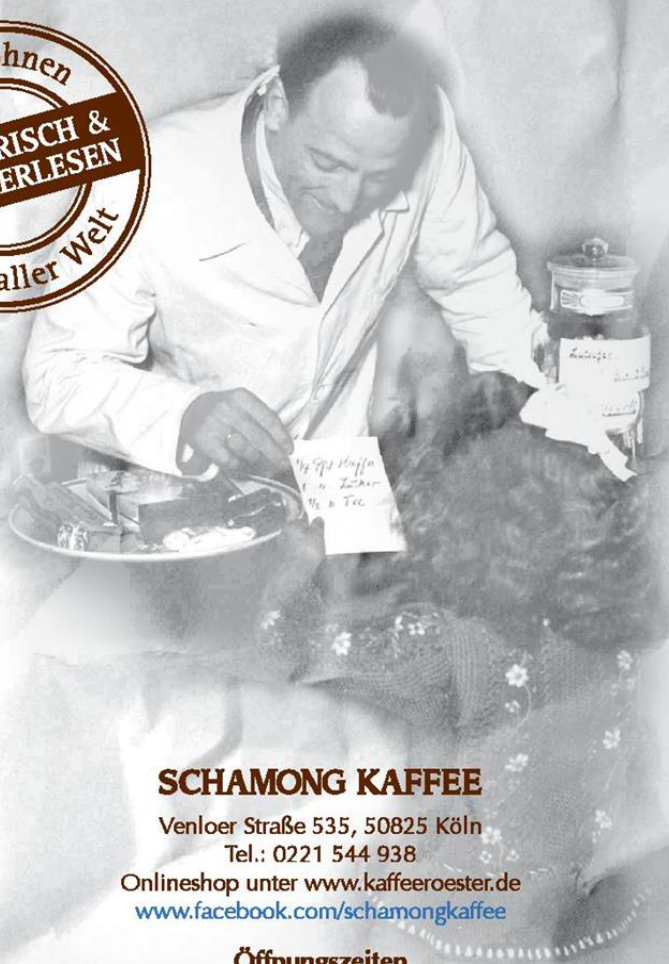
Vereinsrecht

Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Allgemeines Zivilrecht

Kölns älteste Kaffeerösterei

SCHAMONG KAFFEE®



SCHAMONG KAFFEE

Venloer Straße 535, 50825 Köln
Tel.: 0221 544 938

Onlineshop unter www.kaffeeeroester.de
www.facebook.com/schamongkaffee

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 9:00 bis 18:00 Uhr
Samstag: 9:00 bis 14:00 Uhr